[Weitere Angaben: https://hessen.museum-digital.de/object/2265 vom 28.04.2024]

Objekt:	Faust beschaut das Zeichen
Museum:	Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches-hochstift.de
Sammlung:	Sammlung der Goethe-Illustrationen
Inventarnummer:	III-04389

Beschreibung

Faust I - Vers 430ff. Interieur als Studierstube mit Fenster rechts oben, Bücherregale, Globus und anderen Utensilien. Am Arbeitstisch stehend links Faust, vom aufgeschlagenen Buch aufblickend zu dem mysteriös im Raum stehenden, lichtumkränzten magischen Zeichen. Detailliert ausgearbeitete, seitenverkehrte Darstellung nach dem Titelkupfer von Johann Heinrich Lips, 1790.
Bezeichnet: Rechts unter der Darstellung gestochen "i.Baumgarten Sculp. 90"; darunter zentriert "D. Faust." Inschrift des Zeichens: "ALGASTNA +++ AMPTET + ALGA / GAGIRAMADAM + TE / R I I N"
Illustrierte Textstelle: Faust - Der Tragödie erster Teil, Nacht

Grunddaten

Material/Technik:	Radierung, Abzug in Schwarzbraun
Maße:	Blatt: 11,8 x 6,8 cm - Darstellung: 10,2 x 6,6 cm

Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Rembrandt Harmenszoon van Rijn (1606-1669)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	1790
	wer	Peter im Baumgarten (1761-1799)

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Faust (Figur bei Goethe)
	wo	

Schlagworte

- Drama
- Druckgraphik
- Faust. Eine Tragödie, erster Teil

Literatur

- [Ausst. Kat. Kunstsammlung der Universität Göttingen 1995] (1995): Faust. Annäherung an einen Mythos. Göttingen, S. 81, 196ff., 202f., Nr.39
- [Ausst. Kat. Staatliches Museum Schwerin 1995] (1995): Rembrandt fecit. Schwerin, S. 206., Nr. 137
- [Jahrbuch des Freien Deutschen Hochstifts 1930] (1930): Jahrbuch des Freien Deutschen Hochstifts 1930. Frankfurt am Main, S. 440
- [Jahrbuch des Freien Deutschen Hochstifts 2008] (2008): Jahrbuch des Freien Deutschen Hochstifts 2008. Frankfurt am Main, S. 150